

# Englisch UB Wegbeschreibung Klasse 5 HS

**Beitrag von „JessyEnglish“ vom 22. April 2012 15:43**

Hallo ihr Lieben,

ich bereite gerade einen UB im Fach Englisch für eine 5.Klasse Hauptschule vor. Es soll um Wegbeschreibungen gehen. Die Schüler haben außer den Richtungen "left" und "right" keine Vorkenntnisse.

1. Verknüpfung (Verknüpfung mit Exeter, Shops NewHighlight Unit 3)

1. Situational Frame: Innenstadt Exeter/Heimatort“: Die Schüler gestalten einen Stadtplan an der Tafel (Exeter oder Heimatort?) => Motivation, Vorwissen aktivieren

2. Presentation+ Imitation Phase “Show Stanley the town”: This is Stanley, he is sent to Exeter oder Heimatort?....” (Wir lesen gerade Flat Stanley, eine Geschichte über einen Jungen, der flach ist und in einem

Briefumschlag überall hinreisen kann. Die Schüler haben bereits Stanleys aus den USA bekommen und auch welche zurückgeschickt)

Presentation: Stanley bekommt eine Sprechblase: Where can I find... und eine andere Figur bekommt ebenfalls 2-3 Sprechblasen (1: go straight, 2: then turn left, 3: Cross the XY road and turn right), Stanley

wiederholt die Wegbeschreibung und ich gehe mit ihm den Weg ab

3. Imitation: Ein S. ist Stanley und bewegt die Figur nach der Wegbeschreibung.

4. Reproduction Phase/ Communication: Schüler beschreiben einander einen Weg (personalisierte Arbeitsaufträge) Where can I find ...

5. Ergebnissicherung: Spiel: Where is Stanley? => Hörverständen / Folie. Stanley hat sich verlaufen, er ruft an und gibt durch wohin er läuft und was er sieht. Die Schüler müssen seinem Weg auf einem Arbeitsblatt

verfolgen und ihn anschließend wieder auf den richtigen Weg bringen.

6. Schluss: Bananarap: turn left banana, right banana, straight, back, up, down, turn around banana.....

## Ziele

- Vorwissen abfragen: Die Schüler sollen Gebäude/Shops in Exeter/ Heimatort benennen.
- Die Schüler lernen die Wörter turn left , right , straight, cross
- Die Schüler sollen mit Hilfe bestimmter Wendungen den Weg erklären. Communication: eigenständig nach dem Weg fragen und ihn beschreiben.
- Hörverstehen: Die Schüler sollen: auf "turn right", "turn left", "go straight" reagieren.
- Rap mitsprechen und Bewegungen dazu machen.

- Meint ihr ich soll Extender nehmen oder den Heimatort? Oder zwischendrin wechseln, damit es nicht langweilig wird? Macht das so Sinn?
- Kann ich das in der Imitation-Phase so machen? Eigentlich findet der Schüler den Weg ja so oder so, weil er das Ziel kennt und dies auch an der Tafel sieht. Oder? Sollte ich vllt noch eine Runde chorisches Sprechen einfügen, weil sie ja bisher nur reagiert und noch nicht reproduziert haben?
- Die Schüleraktivierung ist bei der Ergebniskontrolle etwas gering oder? Vielmehr gesagt, die Schüleraktivität ist schon hoch, aber wie erkenne ich als Lehrer nun wers verstanden hat und wer nicht. Die Kontrolle ist ja schon etwas oberflächlich. Oder ist das ok, so?

Tut mir leid, ich hoffe es ist nicht zu wirr und man kann etwas damit anfangen. Ich drehe mich gerade ein bisschen im Kreis. :nixmitkrieg: 

---

### **Beitrag von „JessyEnglish“ vom 24. April 2012 06:34**

Hallo,

schade, dass mir keiner antwortet. Vielleicht ist die Stunde doch zu schwer. Langsam bekomme ich leichte Panik. Ich überlege mir besser auf die Schnelle noch was anderes. Vielleicht mache ich besser nur was mit Flat Stanley? 

---

### **Beitrag von „charlie1983“ vom 24. April 2012 21:33**

Hi, Jessy!

Ich finde, dass deine Stunde super aufgebaut ist. Würde den Heimatort nehmen, weil es eine größere Schülerrelevanz beinhaltet.

Bezüglich der Sicherung würde ich mir keine Sorgen wegen der etwas geringeren Schüleraktivität machen, weil es erst eine 5. Klasse ist.

Mach dir also keinen Stress! Deine planung klingt super!

Lg charlie

---

### **Beitrag von „JessyEnglish“ vom 24. April 2012 22:15**

Vielen Dank!

Ich dachte schon es läuft total schief, da ich schon in ein paar Tagen dran bin, kann ich auch nicht mehr alles ändern. Ich habe mich nun aber für Richmond/ California entschieden, weil wir in den nächsten Tagen Post von einer 5. Klasse aus Richmond bekommen. Ich dachte mir ein fremder Ort, an dem die Schüler Touristen sind macht mehr Sinn. Klar die Identifikation ist geringer, aber wenn sie in Richmond sind müssen sie nicht nur die Richtungen auf Englisch angeben, sondern lernen nebenbei noch etwas über die Umgebung der Partnerklasse. Außerdem irritieren die deutschen Straßen die Aussprache dann nicht und es macht mehr Sinn im Kommunikationsteil nach dem Weg zu fragen (Wenn sich die Schüler gegenseitig den Weg zur Bäckerei im Heimatort erklären,...) Einigermaßen authentisch ist der Situative Rahmen ja, die Kinder verreisen mit ihren Familien in den Ferien und da muss man sich orientieren. Ich glaube aber nicht, dass man in ihrem Dorf auf Touristen trifft, denen man den Weg erklären muss.

---

### **Beitrag von „Dotti“ vom 26. April 2012 20:11**

Hallo Jessy,

mich würde interessieren, wo du den Bananarap gefunden hast, der hört sich gut an. Verrätst du es mir?

Liebe Grüße  
Dotti

---

## **Beitrag von „JessyEnglish“ vom 26. April 2012 20:40**

Kuck mal da, so klingt der Song. [http://www.youtube.com/watch?v=1\\_78Ck10tSE](http://www.youtube.com/watch?v=1_78Ck10tSE)

Die Kids lieben den, ich hab ihn schon in verschiedenen Klassen gemacht. Das tolle daran ist, dass man viele Vokabeln damit machen kann und dass es einen hohen Aufforderungscharakter. Da die Schüler den Song am liebsten nie enden lassen bringen sie eigenen Vokabeln ein und zwar ohne Aufforderung!

Wenn du willst schicke ich dir gern den Text, hab ich mal abgetippt.

---

## **Beitrag von „Dotti“ vom 27. April 2012 08:05**

Hallo Jessy,  
vielen Dank für deine schnelle Antwort.

Ich habe in 1 1/2 Wochen meine Prüfung zum 2. Staatsexamen und werde mit meinen 4. auch eine kleine Wegbeschreibung machen, daher das Interesse.

Wenn du magst, würde ich mich gerne mit dir über das "Flat Stanley"-Projekt austauschen, gerne per PN. Allerdings wohl eher nach dem 7.Mai 

Ich drücke dir die Daumen für deinen UB.

Liebe Grüße  
Dotti

---

## **Beitrag von „JessyEnglish“ vom 27. April 2012 20:13**

Na da haste ja noch ein paar Tage, bin schon nächste Woche dran. Ist das auch deine Letzte?  
Machst du ein Arbeitsblatt?

---

## **Beitrag von „JessyEnglish“ vom 15. Mai 2012 16:30**

Die Prüfung lief echt gut. Jetzt bin ich Lehrerin! 

---

### **Beitrag von „Referendarin“ vom 15. Mai 2012 21:34**

Herzlichen Glückwunsch! 

---

### **Beitrag von „JessyEnglish“ vom 21. Juni 2012 15:42**

Danke! 

---

### **Beitrag von „Milussik“ vom 9. Februar 2013 13:21**

Hallo Jessy,

ich habe eben deinen Beitrag gelesen und habe auch versucht diesen Banana Rap zu finden, aber unter diesem Link ist er nicht.... oder nicht das was ich mir erhofft habe. Is der Link noch aktuell, oder ist das der Song?

LG,

Milussik